



ADAC Stauprognose für den 24. bis 26. Oktober 2014

ADAC Stauprognose für den 24. bis 26. Oktober 2014
Hohes Verkehrsaufkommen durch Herbstferien
Am kommenden Wochenende starten nun auch Urlauber aus Bremen, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Bayern und Baden-Württemberg in die Herbstferien. In sechs anderen Bundesländern dauern die Ferien noch eine Woche an. Gleichzeitig erwartet der ADAC auch starken Rückreiseverkehr, da in Schleswig-Holstein, Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern und in Teilen der Niederlande die Schulen wieder öffnen. Die meisten Autofahrer werden die Alpen, die Mittelgebirge, den warmen Süden oder Nord- und Ostsee ansteuern oder kommen von dort zurück. Folgende Strecken werden dabei besonders stark belastet sein:
A 1 Dortmund - Bremen - Hamburg - Lübeck
A 2 Köln - Dortmund - Hannover - Berlin
A 3 Frankfurt - Würzburg - Nürnberg
A 4 Kirchheimer Dreieck - Erfurt - Dresden
A 5 Frankfurt - Karlsruhe - Basel
A 6 Heilbronn - Nürnberg
A 7 Flensburg - Hamburg
A 7 Hamburg - Hannover - Würzburg - Füssen
A 8 Karlsruhe - Stuttgart - München - Salzburg
A 9 München - Nürnberg - Berlin
A 61 Ludwigshafen - Koblenz - Mönchengladbach
A 72 Hof - Chemnitz
A 81 Stuttgart - Singen
A 93 Inntaldreieck - Kufstein
A 95 / B 2 München - Garmisch-Partenkirchen
Großräume Hamburg, Berlin, Köln und München
Herbsturlauber sollten auch auf den wichtigsten Reiserouten im Ausland mit längeren Fahrtzeiten in beiden Richtungen rechnen. In Österreich auf der West-, Tauern-, Karawanken-, Inntal und Brennerautobahn sowie auf der Fernpassroute. In Italien ebenfalls auf der Brennerstrecke, der Pustertaler Staatsstraße und auf der Verbindung Reschenpass - Meran. In der Schweiz gilt das für die Strecken Basel - Gotthard - Chiasso und St. Gallen - Zürich - Bern.
Über die aktuelle Verkehrslage können sich Urlauber jederzeit im Internet unter www.adac.de/maps informieren.

Pressekontakt

Allgemeiner Deutscher Automobil Club (ADAC)

81373 München

Firmenkontakt

Allgemeiner Deutscher Automobil Club (ADAC)

81373 München

Der ADAC ist mit derzeit über 18 Millionen Mitgliedern der größte Automobilclub in Europa und der zweitgrößte in der Welt. Die vier Buchstaben stehen für einen Verein, der seinen Mitgliedern rund um die Uhr Hilfe, Schutz und Rat bietet und sich als Interessenvertreter der Autofahrer für alle Themen rund um die Mobilität stark macht. Er engagiert sich besonders auf den Gebieten Straßenverkehr, Verbraucherschutz, Verkehrssicherheit und Verkehrserziehung.